

Was wirklich wirklich wichtig ist – Krisenfestigkeit vom 19.-21.6.2023 (16 UStd.) mit Schüler*innen des Helene Lange Gymnasium in Dortmund.

1. Tag (19.6.2023)

- 8.00 h – 9.30 h Einführung, Informationen über Seminarablauf, -konzept und Rahmenbedingungen des Seminars, Austausch von Erfahrungs- und Einstellungshintergründen, Ziele: Orientierung gewinnen, Erwartungshorizont klären
- 09.45 h- 12.00 h Vorstellung und Kennenlernen und Einstieg in das Thema „Was wirklich wirklich wichtig ist“ – Vorbehalte, Bedenken, Blockaden und Chancen, Ziele: Thematische Annäherung, Abbau von Blockaden
- 12.00 h - 13.00 h Mittagessen
- 13.15 h -14.00 h Analyse von Werten in unserer Gesellschaft, persönliche Erfahrungen und Medienberichte, Ziele: Verständnis gesellschaftlicher Zusammenhänge gewinnen
- 14.15 h-16.00 h Was sind die wichtigsten Werte? - Diskussion und Debatte, Ziele: Diskussions- und Debattierkompetenz stärken, Bewusstwerdung von Werten

2. Tag (20.6.2023)

- 08.00 h- 9.30 h Was ist Resilienz? Die Widerstandskraft gegen Krisen
- 9.45 h-12.00 h Die Zeit der multiplen Krisen- was brauchen wir? Diskussion und Austausch
- 12.00 h -13.00 h Mittagessen
- 13.15 h- 14.00 h Selbstreflexion - Erarbeiten- was ist für mich wirklich wichtig? Ziele: Selbstreflexion und Ausrichtung von Werten
- 14.15 h- 16.00 h Wie gelangt das wirklich Wichtige in meinen Alltag? Was kann ich dazu beitragen? Gruppenarbeit - Individuelle Förderung durch Peers - Unterstützerguppen, Auswertung der Gruppenarbeit, Ziele: Individuum und Gesellschaft in Zusammenhang setzen, Teamarbeit erfahren, Gemeinschaftserlebnisse

3. Tag (21.6.2023)

- 08.00 h – 9.30 h Was können wir tun, um uns gegen Krisen zu wappnen?
Seminauswertung
- 09.45 h- 10.30 h Mitteilung von Eindrücken und dem Gelernten, Reflexion des Seminars. kritische Auseinandersetzungen mit den Inhalten, dem Gelernten und den Erfahrungen des Seminars, Ziele: Auswertung, Feedbackkultur entwickeln, eigene Eindrücke äußern können
Seminarende

Veranstaltungsort

Helene Lange Gymnasium Dortmund, Am Hombruchsfeld 45a, 44255 Dortmund

Leitung

Sonja Krause

Anmeldung

Stätte der Begegnung
Telefon 05733 – 9129-0

Veranstalter

Arbeitskreis politische Bildung und Erziehung in der STÄTTE DER BEGEGNUNG e. V.
Oeynhausener Straße 5 - 32602 Vlotho
Tel.: 0 57 33 / 9129-41 / Fax: - 9129-15
Email: Andreas.Luckey@staette.de

